

## Die Rechnung der Kellerei Kirckel aus dem Jahre 1457/58

Landesarchiv Speyer, Bestand B 3, Nr. 637 (fol. 1-29)

Das Rechnungsheft weist sehr starke Wasserschäden im unteren Bereich und an der Innenseite des Buchrückens auf, weshalb weite Textpassagen mit bloßem Auge nicht mehr zu lesen sind. Aufgrund dieses Wasserschadens infolge Kriegseinwirkung löst sich auch die Bindung auf, der Einbanddeckel ist stockfleckig und der Buchrücken bereits abhanden gekommen. Der Band besteht aus zwei Heften, von denen das erste aus 9 Lagen (fol. 1-21) und das zweite aus 4 Lagen (fol. 22-29) gebildet wird. Die Rezeßurkunde für den Keller Johannes Marsteller für das vorhergehende Rechnungsjahr 1456/57 (fol. 2) und eine Quittung des Ritters Johann Hauberisser von Odenbach über ein Lehen von acht Pfund Heller (fol. 3) und ein kleiner Notizzettel (fol. 16) sind lose eingelegt. Von späterer Archivarshand trägt fol. 1<sup>r</sup> die Aufschrift Kirckler Kellerey-Rechnung 1457. Es kommen zwei unterschiedliche Wasserzeichen vor; fol. 4, 26 und 27 zeigen den bereits bekannten, gestirnten Stierkopf, während fol. 12, 13 und 17 einen Lebensbaum (?) tragen.

[1<sup>v</sup>] Enphengnis, als ich Johans | von Ebestein keller zu | Kirckel von wegen myns | gnedige(n) hern hertzog | Ludewecks in dem ampt | Kirckel ingnom(m)en, enphan-  
g(en) | vnd wider ussgeben han | an gelt, korn, habern  
vnd | win von dem sonntag | Remenisce(re) anno (14)57 |  
an biss wider off den | sonntag Remenisce(re) anno  
(14)|58 jar vnd rechen ye | 18 s d vor 1 (gulden) vnd  
geit mey(n) jar uss vnd an | off den Palmtag vnd ist |  
duss daz hussgesin:

P(ri)mo Johanes keller.

It(em) Hans Bur.

It(em) der koch.

It(em) der moller.

It(em) der wanknecht.

It(em) Molle(r)hensel

It(em) Hans der wet(her).

It(em) Jorge.

It(em) der Elssäßer.

It(em) der tornknecht.

It(em) 2 meyde.

It(em) der kuchenknabe.

Soma 13 p(er)son.

[2<sup>r</sup>] <sup>1</sup> Wir Ludewig vonn Gots gnaden Pffaltzgraue by Rine, hertzog inn Beyern <sup>2</sup> vnd graue zü Veldentz erkennen inn diesem briefe, das vns vnser kelner <sup>3</sup> zu Kirckel